

Inhaltsverzeichnis

Literaturverzeichnis.....	XI
Abkürzungsverzeichnis.....	XXVII
A. Einleitung.....	1
B. Grundlagen.....	7
I. Der Bauvertrag vor der Reform.....	7
1. Die Handhabung des Bauvertrages nach den Regelungen des BGB	7
2. Das ergänzende Regelwerk der VOB	11
II. Das neue Bauvertragsrecht und dessen Entstehung.....	14
III. Die Typologie und Abgrenzung des Bauvertrages.....	17
1. Abgrenzung von anderen Vertragstypen	18
a. Kaufvertrag	18
b. Werklieferungsvertrag.....	19
c. Dienstvertrag.....	21
2. Der Bauvertrag als eigenständiger Vertragstypus?	23
3. Die Auswirkungen der Annahme eines Bauvertrages insbesondere aus wirtschaftlicher Sicht	28
4. Der Verbraucherbauvertrag (§ 650i BGB) im Verhältnis zum Bauvertrag (§ 650a BGB)	29
C. Bauleistungen als Gegenstand des Werkvertragsrechts.....	35
I. Die Zuweisung der Vertragsgegenstände in den Rechtsrahmen ...	35
II. Die Auslegungsgrundsätze	35
1. Das stets zu berücksichtigende Auslegungsziel	36
2. Die Art und Weise der Auslegung.....	39
3. Die Auslegungskriterien.....	42
a. Der Wortlaut	43
b. Die Systematik	45
c. Die Historik.....	48
d. Das Telos	50
e. Das Verhältnis der Auslegungskriterien zueinander	52
III. Der Bauwerksbegriff des § 650a BGB.....	54
1. Wortlaut.....	55

2. Systematik	57
3. Historik	63
a. „Bauwerk“ im Sinne des § 634a Abs. 1 Nr. 2 BGB	64
b. Das Bauwerk als Objekt	64
c. Das Bauwerk als Gesamtbetrachtung	67
d. „Bauwerk“ im Sinne der §§ 648, 648a BGB a. F.	72
4. Telos	77
a. § 634a Abs. 1 Nr. 2 BGB und §§ 648, 648a BGB a. F.	77
b. Öffentliches Bauvergaberecht	81
5. Schlussfolgerungen für § 650a BGB	92
IV. Die übrigen Leistungsobjekte	95
1. Die Außenanlage	95
a. Rückgriff auf § 650p BGB mit Verweis auf § 648a BGB a. F.	96
b. Rückgriff auf die DIN 276-1:2008-12	99
c. Rückgriff auf § 39 HOAI	102
d. Fazit	109
2. „... oder eines Teils davon“	110
a. Eingrenzungsansätze aus der Literatur	113
b. Bewertung der Eingrenzungsansätze	117
c. Fazit und Konsequenzen für die weiteren Überlegungen	119
D. Überlegungen zur einschränkenden Auslegung des § 650a BGB	121
I. Systematische Betrachtung unter Einbeziehung teleologischer Erwägungen	121
1. Die unterschiedlich hohen Anforderungen innerhalb des § 650a BGB sowie im Verhältnis zu ähnlichen Vertragstypen ...	121
a. Die Auswirkungen der Divergenzen zwischen § 650a Abs. 1 S. 1 und Abs. 2 BGB in der Praxis	124
b. Kritik an den (divergierenden) Regelungen	127
c. Die Möglichkeiten der Anpassungen des § 650a BGB	131
2. Das Kriterium der „Erheblichkeit“ in § 650i Abs. 1 BGB und dessen Bedeutung für § 650a BGB	134
a. Hintergrund dieser Einschränkung	135
b. Bedeutung für § 650a BGB	137

II. Eigener Ansatz zur Auslegung des § 650a BGB	139
1. Die entscheidenden „Beweggründe“ für die Neuregelungen der §§ 650a ff. BGB	140
2. Die Maßnahmen des § 650a BGB als Bezugspunkt der Erheblichkeit	141
3. Die zu befürwortende Entscheidung für den Begriff des „Bauvertrages“	145
4. Wirtschaftliche Relevanz	148
5. Zeitliche Relevanz	152
6. Die Außenanlage im Anwendungsbereich des § 650a Abs. 2 BGB	154
7. Die Bedeutung des Umbaubegriffs	158
8. Fazit	158
E. Die bauvertraglichen Maßnahmen des § 650a BGB.....	161
I. Die Leistungsvarianten des § 650a Abs. 1 BGB.....	161
1. Herstellung.....	162
2. Wiederherstellung	170
3. Beseitigung	180
4. Umbau	184
a. Orientierung an § 650i Abs. 1 BGB	185
b. Orientierung an § 650u Abs. 1 S. 1 BGB.....	187
c. Die Umsetzung des Rückgriffs auf § 2 Abs. 5 HOAI für den Umbaubegriff des § 650a Abs. 1 S. 1 BGB.....	189
d. Fazit	192
5. Die Leistungsvarianten des § 650a Abs. 1 S. 1 BGB in Abgrenzung zueinander	194
II. Der Bauvertrag nach § 650a Abs. 2 BGB.....	197
1. Der Instandhaltungsbegriff des § 650a Abs. 2 BGB	198
a. Wortlaut und Systematik	198
b. Die Historik und Maßgeblichkeit des Begriffsverständnisses der HOAI	200
c. Orientierung an Instandhaltungsbegriffen sonstiger Regelungskomplexe?	204
d. Fazit und Ausblick	206
2. Das Ausklammern der „Außenanlage“ und „... eines Teils davon“	208

3. Die wesentliche Bedeutung für Konstruktion, Bestand oder bestimmungsgemäßen Gebrauch	210
a. Die „Konstruktion“	211
b. Der „Bestand“	213
c. Der „bestimmungsgemäße Gebrauch“	216
d. Die „wesentliche Bedeutung“	221
e. Fazit	224
III. Nicht erfasste vergleichbare Leistungsvarianten.....	226
IV. Die Instandhaltung im Verhältnis zu den Leistungsvarianten	
des § 650a Abs. 1 S. 1 BGB – unter Bezugnahme auf die	
eingangs dargestellten Beispielsfälle	229
F. Fazit.....	235
Anhang 1.....	237
Anhang 2.....	245